



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2021

Daten

14. Februar	Fachstelle Ehe und Familie Valentinstag: Segensfeier für Verliebte und Liebende Kapuzinerkirche Glis
12. bis 14. März	Pastoralbesuch in den Pfarreien der Seelsorgeregion Turtmann
19. März	Bildungshaus St. Jodern Einkehrtag für Männer Referent: Pfarrer Edi Arnold, Brig
22. März	Priestertag in Sitten Referent : P. Benoît-Dominique de La Soujeole, op, Fribourg
1. April	Chrisammesse in Sitten
11./12. April	24 Stunden für die Priester, Simplon Hospiz
17. April	Fachstelle Ehe und Familie Wir trauen uns. Impulstag für Brautpaare
24. bis 25. April	Nationaler Weltjugendtag in Bern
23. und 30. April	Fachstelle Ehe und Familie Wir trauen uns. Zwei Abende für Brautpaare

Weltkirche

<https://www.kath.ch/>
<http://www.bischoefe.ch>



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2021

Bistum



Zum Hinschied von S.E. Heinrich Kardinal Schwery

Am 7. Januar 2021 ist im Altersheim Le Carillon in St. Leonard unser geschätzter alt Bischof Heinrich Kardinal Schwery im Alter von 89 Jahren verstorben.

Kardinal Heinrich Schwery wurde am 14. Juni 1932 in St. Leonard geboren und empfing am 7. Juni 1957 die Priesterweihe. Am 22. Juli 1977 wurde er zum Bischof von Sitten ernannt, am 17. September 1977 fand seine Bischofsweihe statt. Im Konsistorium am 28. Juni 1991 wurde er zum Kardinal der Heiligen römischen Kirche erhoben. Der Verstorbene war zwischen 1977 und 1995 Bischof von Sitten und zwischen 1983 und 1988 Präsident der Schweizer Bischofskonferenz. Als solcher war er mitverantwortlich für die Organisation der apostolischen Reise von Papst Johannes Paul II in die Schweiz im Jahre 1984.

Kardinal Schwery war ein Wissenschaftler, Professor der Physik und Rektor des Kollegiums Creusets in Sitten. Er war aber auch ein Seelsorger, der all seine Kraft in die Leitung seiner Diözese einsetzte. Wir verdanken ihm mehrere Initiativen, die die Seelsorge bis heute nachhaltig prägen. Zu erwähnen sind etwa das Triennium der Familie und die daraus hervorgegangene Stärkung der Ehe- und Familienpastoral, sein Einsatz für die Regionalseelsorge, der Bau des «Foyer des Creusets» in Sitten oder des neuen Priesterseminars in Givisiez. Diese Initiativen sind Zeugen seiner pastoralen Visionen und seines apostolischen Engagements. Als Kardinal diente er der Weltkirche in verschiedenen vatikanischen Dikasterien und Kommissionen, etwa in der Kongregation für die Selig- und Heiligsprechungsprozesse.

Der Beerdigungsgottesdienst für Kardinal Heinrich Schwery fand am Montag, 11. Januar 2021 in der Kathedrale von Sitten statt. Der Verstorbene wurde anschliessend seinem eigenen Wunsch gemäss auf dem Friedhof von St. Léonard beigesetzt. Der Herr möge seinen guten und treuen Diener in die Herrlichkeit seines Reiches aufnehmen. R.I.P.



Vereinbarung zwischen der Walliser Schule und den Kirchen

Mit Datum vom 26. Januar 2021 wurde eine neue Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen der Walliser Schule und den anerkannten Kirchen unterzeichnet. Die unterzeichnenden Vertreter der beiden Kirchen und der Departementsvorsteher bringen darin ihren Willen zum Ausdruck, das kulturelle Erbe zu erhalten und zu fördern. Dabei sollen Kirchen und Staat zusammenarbeiten und sich durch ihre unterschiedlichen Kompetenzen gegenseitig unterstützen und ergänzen.

Die neue Vereinbarung ersetzt die bisher gültige vom 14. Dezember 2015. Für den deutschsprachigen Teil des Bistums sind keine wesentlichen Änderungen gemacht worden. Die Präsenz der Kirchen in der Schule, die Anzahl Stunden für den konfessionellen Religionsunterricht in der Primarschule und in der Orientierungsschule ist weiterhin vorgesehen und gewünscht und die bisher vorgesehene Zeit für katechetische Aktivitäten bleibt erhalten.

Wir hoffen sehr, dass mit dieser Vereinbarung die Voraussetzung für eine gute Katechese in der Schule geboten ist. Wir danken allen katechetisch Tätigen für die gute Arbeit, die im Dienst der Kinder und Jugendlichen geleistet wird. Sie finden die neue Vereinbarung unter folgendem Link.

[Link Vereinbarung vom 26.01.2021](#)

Missionskongress in Strassburg

Der Erzbischof von Strassburg, Mgr. Luc Ravel, hat unseren Bischof und unser Bistum zur Teilnahme an einem Missionskongress eingeladen. Diese Veranstaltung mit einer europäischen Dimension wird am ersten Oktoberwochenende 2021 stattfinden. Bischof Jean-Marie Lovey möchte diese Einladung wahrnehmen und leitet sie deshalb an alle Pfarreien, Regionen und Gemeinschaften weiter. Bitte beachten Sie dazu die Informationen unter dem folgenden Link:

[Link Kongress Strassburg](#)



Vorbeugung gegen sexuellen Missbrauch im kirchlichen Umfeld

Mitteilung des Bistums Sitten nach der Veröffentlichung eines Artikels

Vor einigen Wochen veröffentlichte der ehemalige Bezirksrichter Yves Tabin in der Zeitschrift für Walliser Rechtssprechung (ZWR) einen Artikel mit dem Titel «Das Berufsgeheimnis eines Seelsorgers und der Schutz des Kindes». In diesem Artikel neigt der Autor einerseits dazu das Berufsgeheimnis eines Seelsorgers überzubetonen, andererseits relativiert er die Verpflichtung oder die Aufforderung, Fälle von sexuellen Übergriffen der Staatsanwaltschaft anzuzeigen. Diese Sicht steht in klarem Widerspruch zu den geltenden Richtlinien des Bistums Sitten und der Schweizer Bischofskonferenz in dieser Frage.

Der Inhalt dieses Artikels entspricht nicht der Position unseres Bischofs Mgr. Jean-Marie Lovey, des ganzen Bischofsrates und der diözesanen Kommission «Sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld», welche unter dem Vorsitz von Generalvikar Richard Lehner steht. Deshalb teilen die Verantwortlichen des Bistums Sitten mit, dass sie sich in aller Form vom Inhalt dieses Artikels distanzieren. Sie erneuern ihr Bekenntnis zum Inhalt der diözesanen und nationalen Richtlinien und bitten alle Seelsorger und Seelsorgerinnen sich auch weiterhin strikt an diese Richtlinien zu halten.

Die Bistumsleitung dankt allen für ihr fortwährendes Engagement zur Vorbeugung von sexuellem Missbrauch im kirchlichen Umfeld.

Aschermittwoch

Die römische Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung hat mit Datum vom **12. Januar 2021** eine Mitteilung verbreitet, wie in Zeiten der Coronapandemie die Austeilung der Asche am Aschermittwoch gestaltet werden kann. Wir schliessen uns dieser Mitteilung an:

Nachdem der Priester das Segensgebet über die Asche gesprochen und sie ohne weitere Begleitworte mit Weihwasser besprengt hat, spricht er einmal für alle Anwesenden die im Römischen Messbuch enthaltene Formel: „Kehrt um und glaubt an das Evangelium“ oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“.

Dann reinigt der Priester seine Hände, setzt die Maske auf, um Nase und Mund zu bedecken, und legt denjenigen, die zu ihm herantreten, die Asche auf oder nähert sich, wenn es angebracht ist, denjenigen, die an ihrem Platz stehen. Der Priester nimmt die Asche und lässt sie auf das Haupt eines jeden fallen, ohne etwas zu sagen.

Robert Card. Sarah, Präfekt



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2021

Oberwallis

Initiative üfbrächu

Kerngruppe üfbrächu

Wie wir bereits im Herbst mitgeteilt haben, hat Daniel Leiggener seine Demission als Mitglied der Kerngruppe üfbrächu eingereicht. Er wird die Anliegen der Initiative weiterhin mittragen und seine Arbeit als Leiter der Dienststelle Begleitung der Pfarreiräte weiterführen. Ebenso nimmt er an den Sitzungen des Rates der Dekane teil und arbeitet mit den Dekanen zu den Themen von Führung und Organisationsentwicklung.



üfbrächu

eine Initiative
der katholischen Kirche
im Oberwallis
www.sjodem.ch/uefbraechu

Die Kerngruppe sucht nun eine Person, die bereit ist die Initiative üfbrächu als Mitglied der Kerngruppe mitzutragen. Die Kerngruppe – bestehend aus GV Richard Lehner, Pfarrer Paul Martone, Madeleine Kronig, Eleonora Biderbost und Brigitte Bürcher – trifft sich einmal im Monat zu einer Sitzung, an der die anstehenden Fragen diskutiert und die anfallenden Arbeiten aufgeteilt werden. Gesucht wird eine initiative Person, die bereit ist, ehrenamtlich zu arbeiten und die offen ist, neue Wege für das kirchliche Leben zu suchen und zu gehen.

Wer sich eine Mitarbeit in der Kerngruppe vorstellen kann, ist gebeten direkt mit Generalvikar Richard Lehner Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns, wenn viele Interessierte sich melden.

Jahr der Taufe



Das Jahr der Taufe wurde am 10. Januar 2021 mit einer Tauferinnerungsfeier in der Pfarrkirche von Raron eröffnet. Die eingegangenen Reaktionen waren durchwegs positiv. Wir hoffen, dass in den Pfarreien und Gemeinschaften auf irgendeine Art und Weise diesem Jahr der Taufe ein Platz eingeräumt wird.

Der Monat Februar steht unter dem Thema: Gottes Wort als Fundament der Taufe. Materialien zu diesem Monat stehen auf der Homepage www.uefbraechu.ch zur Verfügung.

Damit der Monat März rechtzeitig geplant werden kann, weisen wir heute schon auf das Thema im März hin: Im Zeichen des Kreuzes.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2021

Wir stellen Ihnen folgende Unterlagen zur Verfügung.

- Leitartikel: Es ist ein Kreuz mit dem Kreuz
- Flyer für den Monat März (zum Ausdrucken für den Anschlagkasten bei der Kirche)
- Martyria und Diakonia
 - Materialien zur Fastenopferthematik
 - Spirituelle Impulse zur Bewahrung der Schöpfung
 - Theologischer Input zur Schöpfungsthematik
- Liturgie
 - Karfreitagsliturgie zu den sieben letzten Worten Jesu am Kreuz

Ferienaushilfen

P. Joby Joseph

Missionsgesellschaft des hl. Apostels Thomas in Kerala (Indien)
zurzeit Doktoratsstudium an der päpstlichen Universität Gregoriana in Rom
Istituto San Giovanni Damasceno, Via Boccea 480, I-Roma 00166
0039-3318620633 oder koottumkalj@gmail.com

Zeit: Juli 2021

Paul Robin Thekkath

Priester der Diözese Sagar in Indien
zurzeit Doktoratsstudium in Rom
Collegio San Giovanni Damasceno, Via di Boccea, 480, I-Roma 00166
prthekkath@gmail.com

Zeit: Juli und September 2021

Bistum Sitten, Rue de la Tour 12, Postfach 2124, 1950 Sion 2 – Suisse
PK : 19-78-8 – T +41 27 329 18 18
Website : www.cath-vs.ch - Email : kanzlei@cath-vs.org